

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER NOLTE IMP Werbeagentur (Stand: 1.8.2022) Bereich: WEBHOSTING

1. Allgemeines, Geltungsbereich

1.1

Die NOLTE IMP ("Anbieter") erbringt alle Lieferungen und Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen („AGB“).

1.2

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für zukünftige Geschäfte der Parteien.

1.3

Von diesen Geschäftsbedingungen insgesamt oder teilweise abweichende AGB des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender AGB des Kunden unsere Leistungen vorbehaltlos erbringen.

1.4

Die NOLTE IMP ist berechtigt, den Inhalt dieses Vertrages mit Zustimmung des Kunden zu ändern, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen von NOLTE IMP für den Kunden zumutbar ist. Die Zustimmung zur Vertragsänderung gilt als erteilt, sofern der Kunde der Änderung, welche per Email seitens NOLTE IMP versandt wird, nicht binnen vier Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. NOLTE IMP verpflichtet sich, den Kunden mit der Änderungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinzuweisen.

2. Vertragsgegenstand

2.1.

Für den Soft- & Hardreset des Servers sowie die Überprüfung der Ports (Apache, MySql, Pop 3, Sendmail und FTP) wird durch NOLTE IMP ein 24/7/365-Managed-Service durch den diensthabenden Techniker unseres Technikpartners geleistet. Scriptsupport bzw. Programmierarbeiten und Änderungen am System, werden nicht unentgeltlich vorgenommen.

2.2.

NOLTE IMP verpflichtet sich, dem Kunden Speicherplatz auf einem ausschließlich für den Kunden reservierten Server zur Verfügung zu stellen. Einzelheiten regelt der Hosting-Vertrag der NOLTE IMP.

2.3.

Die NOLTE IMP gewährleistet eine Erreichbarkeit seiner Server von 95% im Jahresmittel. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen der Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich der NOLTE IMP liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.) nicht zu erreichen ist. NOLTE IMP kann den Zugang zu den Leistungen beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten dies erfordern.

2.4.

Im Übrigen ergibt sich der Leistungsumfang aus der im Zeitpunkt der Bestellung geltenden Kundeninformation und dem Bestellformular.

2.5.

Soweit in der jeweiligen Leistungsbeschreibung des gewählten Tarifs eine bestimmte Speicherkapazität genannt ist, gilt diese für den gesamten, gemäß Leistungsbeschreibung zur Verfügung stehenden Speicherplatz des Servers und dient unter anderem auch der Speicherung von LogFiles etc.

2.6.

Sollte ein Defekt der Hardware vorliegen, wird seitens des Provider ein kostenloser Austausch innerhalb von 24 Stunden nach Meldung des Kunden während der Servicezeiten gewährt. Die Installation des Betriebssystems und eventueller Erweiterungen sowie das Rücksichern der Daten etc. ist nicht Bestandteil der Hardwareaustausch-Garantie und fällt deshalb nicht unter die Reaktionszeit.

3. Entgeltzahlung

3.1.

Die Höhe der vom Kunden an den Anbieter zu bezahlenden Entgelte und der jeweilige Abrechnungszeitraum ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung des vom Kunden gewählten Tarifs. Die nutzungsunabhängigen Entgelte werden im Voraus fällig, die nutzungsabhängigen Entgelte mit Rechnungsstellung.

3.2.

Die Rechnungsstellung erfolgt ausschließlich online. Der Kunde erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass ihm keine Rechnungen in Schriftform zugesendet werden. Verlangt der Kunde dennoch eine Versendung der Rechnung auf dem Postweg, ist der Anbieter berechtigt, hierfür pro Rechnung 2,50 EUR zu berechnen.

Bei Rücklastschriften ist der Anbieter berechtigt, dem Kunden neben den anfallenden Bankgebühren eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 EUR zu berechnen, soweit die Rücklastschrift vom Kunden zu vertreten ist. Der Kunde erhält in diesem Fall eine postalische Zahlungsaufforderung, welche diese Bearbeitungsgebühr enthält. Eine selbige Bearbeitungsgebühr fällt an, wenn der Kunde seine Rechnung(en) bei den Zahlungsweisen per Rechnung, Kreditkarte oder per Lastschrift nicht fristgerecht bezahlt hat und eine postalische Zahlungsaufforderung nötig ist.

Bei einem Zahlungsrückstand von einem Monat, ist der Anbieter berechtigt, den Server zu sperren und erst nach Begleichung der Rückstände sowie der aktuellen offenen Posten wieder frei zu schalten. Bei Sperrung eines Servers fällt hierbei eine Entsperrgebühr in Höhe von 50,00 € an, welche vorab zu begleichen ist.

3.3

Der Kunde ermächtigt den Anbieter, die vom Kunden zu erbringenden Zahlungen zu Lasten eines vom Kunden angegebenen Kontos einzuziehen, soweit nichts anderes vereinbart. Hierzu muss der Nutzer bereits bei der Bestellung des Servers seine Bankverbindung mit angeben. Ohne diese Angabe erfolgt keine Ausführung des Auftrages. Der Kunde hat insoweit für ausreichende Deckung des Kontos Sorge zu tragen. Die Kosten für Kontorückbuchungen, nicht eingelöste Schecks sowie entstehende Kosten für eingeleitete Mahnverfahren sind vom Kunden zu tragen. Außerdem besteht die Möglichkeit der Zahlung per Rechnung. Dieses wird mit der NOLTE IMP separat vereinbart.

3.4

Der Anbieter ist berechtigt, die Entgelte angemessen zu erhöhen. In jedem Fall angemessen ist insoweit eine jährliche Erhöhung um 5%. Die Entgelterhöhung bedarf der Zustimmung des Kunden. Die Zustimmung gilt als erteilt, wenn der Kunde der Erhöhung nicht binnen eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht.

3.5

Die NOLTE IMP stellt dem Kunden werktags von 10:00 bis 16:00 Uhr technische Unterstützung zur Verfügung. Der Support via Email und Telefon wird in dieser Zeit ohne zusätzliches Entgelt geleistet.

3.6

Wenn die Inanspruchnahme des Supports, durch den Kunden, nachweislich auf eine mangelhafte Leistung von NOLTE IMP zurückzuführen ist, wird diese Leistung von NOLTE IMP ohne zusätzliches Entgelt erbracht. Liegt kein Verschulden seitens NOLTE IMP vor, verpflichtet sich der Kunde, den zusätzlichen Arbeitsaufwand zu vergüten. Hierbei wird eine Entgeltzahlung in Höhe von 40,00 € pro angefangener ¼ Stunde während der Bürozeiten fällig. Für Arbeiten außerhalb der Bürozeiten fallen 60,00 € pro angefangener ¼ Stunde an.

3.7.

Sollte eine Rücksicherung der Daten notwendig sein, wird dem Kunden hierfür ein Pauschalbetrag in Höhe von 50,00 € in Rechnung gestellt. Dieser Betrag gilt ausschließlich für einen Arbeitszeitraum von höchstens 30 Minuten. Pro weitere 30 Minuten sind ebenfalls 50,00 € fällig. Eine notwendige Rücksicherung auf Grund des Verschuldens der Firma NOLTE IMP, erfolgt ohne zusätzliches Entgelt.

4. Kündigung / Vertragslaufzeit

4.1

Das Vertragsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. NOLTE IMP ist berechtigt, den Vertrag ohne Angaben von Gründen mit im Vertrag genannter Frist zu kündigen. Vom Kunden selbst kann das Vertragsverhältnis ebenfalls mit der im Vertrag genannten Kündigungsfrist gekündigt werden. Die vor dem Wirksamwerden der Kündigung gestellten Rechnungen, für bis dahin erbrachte und gelieferte Leistungen, sind durch den Kunden zu zahlen.

Bei Neueinrichtung eines Servers beträgt die Mindestlaufzeit zunächst 1 Jahr. So wird die Einrichtung der Hard- und Software abgegolten.

Jede Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, welche per Telefax oder auf dem

Postweg erfolgen muss. Nach ordnungsgemäßem Eingang der Kündigung und Bearbeitung seitens des Providers erhält der Kunde eine entsprechende Kündigungsbestätigung an die dem Provider bekannte Email-Adresse. Kündigungen per Email und per Telefon entfalten keine Gültigkeit und werden nicht anerkannt

Bei einer fehlerhaften Kündigung wird der Kunde per Email an die beim Provider hinterlegte Emailadresse über die entsprechenden Fehler informiert. Es muss in diesem Fall eine erneute schriftliche (per Post oder Telefax) und formrichtige Kündigung seitens des Kunden erfolgen. Um hier Fehler durch den Kunden zu vermeiden, stellt die Firma NOLTE IMP ihren Kunden das entsprechende Kündigungsformular zur Verfügung.

Sollte eine entsprechende Korrektur seitens des Kunden nicht innerhalb von 7 Tagen erfolgen, ist die Firma NOLTE IMP berechtigt, den Server ohne weitere Aufforderung zum Ende der Laufzeit runterzufahren, alle gespeicherten Daten zu löschen und den Server neu zu vergeben.

4.2

Unberührt bleibt das Recht beider Parteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund. Ein wichtiger Grund liegt für NOLTE IMP insbesondere vor

* bei Zahlungsverzug oder jeder anderen Verletzung der sich aus dem Dienstleistungsvertrag und diesen Geschäftsbedingungen ergebenden Pflichten des Kunden

* bei strafbarer Ausspähung oder Manipulationen der Daten des Anbieters oder anderer Kunden des Anbieters durch den Kunden

* bei jedem Verstoß gegen gesetzliche Verbote, insbesondere die Verletzung

wettbewerbsrechtlicher, namensrechtlicher, datenschutzrechtlicher oder urheberrechtlicher Bestimmungen, Veröffentlichung illegaler Inhalte wie beispielsweise in radikaler, rassistischer oder nationalsozialistischer Form

* bei offensichtlichen und gravierenden Vertrags- oder Rechtsverstößen, wie z.B. der Speicherung oder des zum Abruf Bereithalten von Inhalten im Sinne des § 4 Jugendmedienschutz Staatsvertrages oder offensichtlich urheberrechtlich geschützter Software bzw. audiovisueller Inhalte (Musik, Videos etc.).

4.3

Die Vertragslaufzeit beträgt, abhängig von der im Vertrag des Kunden gewählten Vertragslaufzeit, 1 Monat bzw. 12 Monate bei Neueinrichtung und verlängert sich automatisch um die jeweilig gewählte Vertragslaufzeit. Dies gilt nicht, wenn mit dem Kunden gesondert Abweichendes vereinbart wird.

5. Allgemeine Pflichten des Kunden

5.1

Für sämtliche Inhalte, die der Kunde auf dem Server abrufbar hält oder speichert ist der Kunde verantwortlich. Der Kunde ist im Rahmen seiner Verpflichtung zur Einhaltung der gesetzlichen und vertraglichen Regelungen auch für das Verhalten Dritter, die in seinem Auftrag tätig werden, insbesondere von Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen verantwortlich. Dies gilt auch für sonstige Dritte, denen er wissentlich Zugangsdaten zu den Diensten und Leistungen des Anbieters zur Verfügung stellt. Der Anbieter ist nicht verpflichtet, den Server des Kunden auf eventuelle Rechtsverstöße zu prüfen.

Der Kunde verpflichtet sich, urheberrechtlich geschützte Inhalte unberechtigt weder anzubieten noch zu verbreiten. Das Betreiben von so genannten P2P-Tauschbörsen, Download-Services oder Streaming-Diensten, über die eventuell urheberrechtlich geschützte Inhalte unberechtigt verbreitet werden können, ist nicht gestattet. Darüber hinaus ist es untersagt entsprechende Links, die auf P2P-Tauschbörsen, Download-Services, Streaming-Dienste oder deren Inhalte verweisen, zur Verfügung zu stellen. Ausnahmen gelten nur bei explizit als Streaming-Server zur Verfügung gestellte Server. Bei Verstößen behält sich die NOLTE IMP das Recht vor, den Server ohne Vorankündigung vom Netz zu trennen und den Vertrag zu kündigen.

5.2

Der Kunde verpflichtet sich, die vom Anbieter zum Zwecke des Zugangs erhaltenen Passwörter streng geheim zu halten und den Anbieter unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist.

5.3

Der Kunde sichert zu, dass die an NOLTE IMP von ihm mitgeteilten Daten richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich, dem Anbieter jeweils unverzüglich über Änderungen sämtlicher Daten zu unterrichten. Dieses betrifft insbesondere

* Name und postalische Anschrift des Kunden,

* bei Firmen den/die gesetzlichen Vertreter,

* Name, postalische Anschrift, E-Mail-Adresse sowie Telefon- und Telefax-Nummer des technischen Ansprechpartners für den Server,

* Name, postalische Anschrift, E-Mail-Adresse sowie Telefon- und Telefax-Nummer des

administrativen Ansprechpartners für den Server sowie

5.4

Der Kunde verpflichtet sich, den Anbieter unverzüglich und vollständig zu informieren, falls er aus der Verwendung der vertragsgegenständlichen Dienste gerichtlich oder außergerichtlich in Anspruch genommen wird.

5.5

Dem Kunden obliegt es, alle Dateien und Softwareeinstellungen, auf die er zugreifen kann selbst regelmäßig zu sichern. Die Datensicherung hat jedenfalls vor Vornahme jeder vom Kunden vorgenommenen Änderung zu erfolgen sowie vor Wartungsarbeiten des Anbieters, soweit diese rechtzeitig durch den Anbieter angekündigt wurden. Die vom Kunden erstellten Sicherungskopien sind keinesfalls auf dem Server zu speichern. Dieses dient zur Sicherheit des Kunden.

5.6

Der Kunde hat in seine E-Mail Postfächer eingehende Nachrichten in regelmäßigen Abständen von höchstens 7 Tagen abzurufen und nicht auf dem Server zu belassen. Der zur Verfügung stehende Speicherplatz ist pro E-Mail-Adresse auf 100 MB begrenzt. Der Anbieter behält sich das Recht vor, für den Kunden eingehende persönliche Nachrichten an den Absender zurück zu senden, wenn die in den jeweiligen Tarifen vorgesehenen Kapazitätsgrenzen überschritten sind.

5.7

Der Kunde verpflichtet sich, ohne ausdrückliches Einverständnis des jeweiligen Empfängers keine E-Mails, die Werbung enthalten, zu versenden oder versenden zu lassen. Dies gilt insbesondere dann, wenn die betreffenden E-Mails mit jeweils gleichem Inhalt massenhaft verbreitet werden (sog. "Spamming"). Verletzt der Kunde die vorgenannte Pflicht, so ist der Anbieter berechtigt, den Server unverzüglich zu sperren. Die vom Server abrufbaren Inhalte, gespeicherte Daten, eingebundene Banner sowie die bei der Eintragung in Suchmaschinen verwendeten Schlüsselwörter dürfen nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten oder Rechte Dritter (insbesondere Marken, Namens- und Urheberrechte) verstoßen. Dem Kunden ist es dabei ausdrücklich nicht gestattet, pornographische Inhalte sowie auf Gewinnerzielung gerichteten Leistungen anzubieten oder anbieten zu lassen, die pornographische oder erotische Inhalte zum Gegenstand haben. Dies gilt auch dann, wenn die Inhalte auf einem anderen Server als dem des Anbieters abgelegt sind und nur mittels einer über den Anbieter registrierten Domain bzw. Subdomain oder Umleitung erreicht werden. Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen eine der vorstehenden Verpflichtungen verspricht der Kunde der NOLTE IMP unter Ausschluss der Annahme eines Fortsetzungszusammenhangs die Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von EUR 5.000,00 (in Worten: fünftausend Euro).

5.8.

Nicht erlaubte Inhalte sind: Illegale Inhalte jeglicher Art, Chatsysteme, Download/Filessharingdienste, Gameserver, FSK18-Inhalte, jegliche Art von Proxyservern/-Diensten, öffentliche FTP-Server, Ware-, Hacker- oder Voting-Sites, Teilnahme an Besucher- und Mailtauschdiensten, Services zur Einbindung in andere Webpräsenzen/Programme (Toplisten, Counterservice, Adserver etc.), Massenhaftes Versenden von Emails (Spamming), pornographische Inhalte und Inhalte welche Dritte in Ihrer Ehre verletzen. Seiten mit erotischen Inhalten/Themen müssen vom Anbieter schriftlich genehmigt sein.

Die Nutzung des Servers als Umgebung für Scriptentwicklung ist strengstens untersagt. Es dürfen nur fertig entwickelte und ausreichend getestete Scripte und Programme ausgeführt werden. Eine Weitervermietung von Leistungen ist generell untersagt. Dies gilt auch für die Nutzung der Dienste für Dritte (z.B. Vergabe von Emailadressen, Speicherplatz an Dritte, Hosting fremder Domains usw.). Der Anbieter ist berechtigt Scriptanwendungen, Webs oder Leistungen unverzüglich zu sperren, die den Regelbetrieb der Server stören oder gefährden (z.B. bei Nutzung überdurchschnittlich hoher Rechenleistung oder Arbeitsspeicher) oder wenn serverseitig vorgegebene Konfigurationen ohne Erlaubnis umgangen werden (z.B. die php-Einstellungen) oder gegen die hier aufgeführten Pflichten verstoßen wird (z.B. Spamming).

Der Kunde (oder sein Dienstleister) ist verpflichtet, seine verwendeten Scripte mit den jeweils aktuellsten Versionen zu betreiben. Nach Bekanntwerden von Sicherheitslücken, sind diese umgehend zu schließen – spätestens nach drei Werktagen. **Dieses bezieht sich insbesondere auf Content-Management-Systeme und dort installierte Erweiterungen.** Es besteht kein Anspruch auf die Installation zusätzlicher Software oder Änderungen von Einstellungen.

6. Haftungsbeschränkung/Schadenersatzansprüche/Viren-Spam-Schutz

6.1

Schadenersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung sind sowohl gegenüber dem Provider, wie auch Verhältnis zu deren Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grobfahrlässiges Handeln vorliegt.

6.2

Schadenersatzansprüche durch das betriebsbedingte Ausfallen eines Internet-Servers können bis zur Höhe eines Monatsentgeldes für den gemieteten Server ab einer Ausfallzeit von mehr als 72 Stunden (am Stück (ohne Unterbrechung)) geltend gemacht werden. Sollten Vermögensschäden

geltend gemacht werden, so sind diese nachzuweisen und werden erstattet. Details regelt unsere Betriebshaftpflicht-Versicherung über MARKEL:

6.3

Die Datensicherung (Erstellung von lokalen Backups) der Nutzerdaten auf dem Server des Providers wird durch NOLTE IMP übernommen. Hierbei wird aber keinerlei Garantie für die Daten sowie die Datensicherheit seitens NOLTE IMP gewährt. Daher ist der Kunde für eine zusätzliche lokale Datensicherung selbst verantwortlich. Für entstandene Schäden an den auf dem Server überspielten Daten übernimmt der Provider keinerlei Haftung.

6.4

Der von NOLTE IMP angebotene Viren- und Spam-Schutz entbindet den Kunden nicht vor eigenen lokalen Sicherheitsmaßnahmen auf der Basis von Server, Netzwerk, PC etc. NOLTE IMP schließt jegliche Haftung aus, die in Zusammenhang mit der Filterung generell, Virenerkennung, Spam-Markierung, Spam-Löschung, Mailserver-Sperre stehen. Die Funktionen und Zurverfügungstellung passieren ohne Gewähr bezüglich Treffer- oder Erkennungsrate (z.B. zu "starker" Filterung kann unter Umständen gewünschte Mails "verschwinden" lassen und zu "schwache" Filterung kann unter Umständen unerwünschte Mails ungefiltert durchlassen). Entsprechende Sonder-Aufwändungen im Bereich Virenschutz, Spamschutz, Filterung, Suche von gefilterten Mails, Anpassungen Blacklist / Whitelist etc. sind in jedem Fall kostenpflichtig.

7. Leistungsstörungen

7.1

Für Leistungsstörungen ist der Anbieter nur verantwortlich, soweit diese die von ihm nach Ziffer 7.3. zu erbringenden Leistungen betreffen. Insbesondere für die Funktionsfähigkeit der eigentlichen Internetpräsenz des Kunden, bestehend aus den auf den Server aufgespielten Daten (z.B. HTML Dateien, Flash Dateien, Skripte etc.), ist der Anbieter nicht verantwortlich, soweit die Nichtfunktion nicht auf einem Mangel der nach Ziffer 10.1. zu erbringenden Leistungen beruht.

7.2

Störungen hat der Anbieter im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten unverzüglich zu beseitigen. Der Kunde ist verpflichtet, dem Anbieter für ihn erkennbare Störungen unverzüglich anzuzeigen ("Störungsmeldung"). Ausgeschlossen hiervon sind Störungen, die sich außerhalb des Zuständigkeitsbereiches der NOLTE IMP befinden, wie z.B. Interconnectionsprobleme der verschiedenen Provider. Erfolgt die Beseitigung der Störung nicht innerhalb eines angemessenen Zeitraums, hat der Kunde dem Anbieter eine angemessene Nachfrist zu setzen. Wird die Störung innerhalb dieser Nachfrist nicht beseitigt, hat der Kunde Anspruch auf Ersatz des ihm entstandenen Schadens im Rahmen der Ziffer 6.

7.3

Wird die Funktionsfähigkeit des Servers aufgrund nicht vertragsgemäßer Inhalte oder aufgrund einer über den vertraglich vorausgesetzten Gebrauch hinausgehende Nutzung beeinträchtigt, kann der Kunde hinsichtlich hierauf beruhender Störungen keine Rechte geltend machen. Im Falle höherer Gewalt ist der Anbieter von der Leistungspflicht befreit. Hierzu zählen insbesondere rechtmäßige Arbeitskämpfmaßnahmen, auch in Drittbetrieben und behördliche Maßnahmen, soweit nicht vom Anbieter verschuldet.

8. Datenschutz

8.1

Wir weisen darauf hin, dass personenbezogene Daten im Rahmen der Vertragsdurchführung gespeichert werden.

8.2

Dem Kunden ist bekannt, dass die auf dem Server gespeicherten Inhalte aus technischer Sicht vom Anbieter jederzeit eingesehen werden können. Darüber hinaus ist es theoretisch möglich, dass die Daten des Kunden bei der Datenübertragung über das Internet von unbefugten Dritten eingesehen werden.

9. Schlussbestimmungen

9.1

Erfüllungsort ist Sehnde. Gerichtsstand für sämtliche Ansprüche aus den Vertragsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien sich ergebenden Streitigkeiten, insbesondere über das Zustandekommen, die Abwicklung oder die Beendigung des Vertrages ist, soweit der Kunde Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichrechtliches Sondervermögen ist, Hannover. Der Anbieter kann den Kunden wahlweise auch an dessen allgemeinem Gerichtsstand verklagen.

9.2

Für die vom Anbieter auf der Grundlage dieser AGB abgeschlossenen Verträge und für die

hieraus folgenden Ansprüche, gleich welcher Art, gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum Einheitlichen UNKaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen (CISG), da die NOLTE IMP keine Kunden außerhalb von Deutschland bedient.

9.3

Die Vertragsparteien vereinbaren, dass soweit in diesen AGB Textform vorgesehen ist, diese durch Telefax, nicht jedoch durch Email oder Telefon, gewahrt wird.

9.4

Sollten Bestimmungen dieser AGB und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Vertragsparteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine gültige Vereinbarung zu treffen, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen so weit wie möglich nahe kommt.

10. Vertragsschluss / Widerrufsrecht

10.1

Ein Vertrag über die Nutzung von Diensten des Providers kommt mit der Bestätigung der über das Bestellformular bestellten Leistung durch den Provider zustande. Der Kunde erklärt mit Abgabe seiner Bestellung ausdrücklich, dass er das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat und voll geschäftsfähig ist.

Online-Streitbeilegung für Verbraucher

Die Europäische Kommission hat eine Online-Plattform für alternative Streitbeilegungsverfahren eingerichtet, die eine außergerichtliche Methode zur Lösung aller Streitigkeiten im Zusammenhang mit und aus Online-Verkaufs- und Dienstleistungsverträgen darstellt.

Infolgedessen kann jeder europäische Verbraucher diese Plattform zur Beilegung von Streitigkeiten nutzen, die sich aus Verträgen ergeben, die online abgeschlossen wurden. Die Plattform ist unter folgendem Link verfügbar: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home2.show&lng=DE>

Deutschland: Streitbeilegungsverfahren mit Verbraucherschlichtungsstellen

Der Anbieter beteiligt sich nicht an alternativen Streitbeilegungsverfahren für Verbraucher nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz.